



NEWSLETTER




Tischtennisverband
Württemberg-Hohenzollern

Editorial

Liebe Leserinnen und Leser,
liebe Tischtennisfreunde,

ein ereignisreiches Wochenende steht bevor. Und zwar nicht nur aufgrund der DTTL-Play-Off-Rückspiele. Gerade im TTVWH-Gebiet kommen einige Veranstaltungen auf uns zu: Neben den Württembergischen Pokalmeisterschaften für untere Spielklassen in Stuttgart und den Württembergischen Einzelmeisterschaften für untere Spielklassen in Schorndorf gelten vor allem die Deutschen Meisterschaften der Jugend 2010 in Blaustein als besonderes Highlight. Der Ausrichter TSV Herrlingen verspricht ein einzigartiges Event bei dem nicht zuletzt der Schul-TEAM-Cup (in der gleichen Halle) als Rahmenprogramm seinen Teil dazu beitragen soll. Im Mittelpunkt sollen jedoch Deutschlands besten Nachwuchsspieler stehen.

Wo diese bereits sind, wollen andere möglicherweise noch hinkommen. So zumindest hoffen der VfL Oberjettingen und die TuG Hofen, die am vergangenen Wochenende mittels „TTVWH-on-Tour“-Aktionen an Grundschulen um Nachwuchs für Ihre Jugendmannschaften warben. Hierfür bot man dem potentiellen Nachwuchs einen Tischtennis-Schnupperkurs, bei dem sich die Kinder, die meist zum ersten Mal einen Schläger in der Hand hielten, die Möglichkeit hatten, sich einen Eindruck über den schnellsten Ballsport der Welt zu verschaffen.

Selbiges steht auch all jenen offen, die am 1. Mai um 17:00 Uhr Sport1 (ehemals DSF) einschalten. Dort werden die Highlights aus dem DTTL-Halbfinal-Rückspiel zwischen Düsseldorf und Grensau übertragen.

Viel Spaß beim Lesen und ein erholsames Wochenende wünscht Ihnen

Gavin Sexton
Mitarbeiter TTVWH

Lesen Sie in dieser Ausgabe . . .

Top Aktuell

Vereins-Service-Tag 2010:

Seminarvorstellung: Wettkampfcoaching.....2

TTBW:

Deutsche Jugend-Meisterschaften 2010 in Blaustein.....3

Schul-TEAM-Cup in Blaustein.....3

TTVWH:

Nachwuchsgewinnung steht auf dem Programm.....4

TTVWH lehnt doppelte Spielberechtigung ab.....5

Ausrichter für Seniorenveranstaltung gesucht.....5

Neue Stammspielerregelung ab 1.07.2010.....6

Freie Plätze für Ferienlehrgänge.....6

Tischtennis im TV:

Sport1 zeigt die Highlights aus Düsseldorf – Grensau.....6

Terminkalender

Turnier:

Turniere am kommenden Wochenende.....6

Kartenvorverkauf für den LIEBHERR Men's World Cup hat begonnen.....6

Rückblick & Berichte

DTTB:

Ovtcharov wechselt nach Orenburg.....6

Champions-League:

Ochsenhausen scheidet knapp an Charleroi.....7

Bundesliga Damen:

Böblingen beendet die Saison auf Platz 5.....7

Turnier:

Württ. Mannschaftsmeisterschaften U15/U18.....7

W TSP[®]
be a part of it...

Wolfgang Lohse wird 75!



Der TTVWH richtet seine besten Glückwünsche an den Jubilar!

Seit fast 40 Jahren ist er Jugendleiter beim TSV, seit mehr als 20 Jahren Sport- und Jugendsportwart im Bezirk Alb, seit Jahrzehnten Ausrichter von Jugend- und Aktivenranglisten auf Bezirks- und Verbandsebene. Zusätzlich war er zehn Jahre Betreuer des Betzinger Frauen-Bundesligateams.

Top Aktuell – Vereins-Service-Tag 2010

Seminarvorstellung: Wettkampfcoaching

Für alle ambitionierten Tischtennis-Trainer, die vor allem auch als Betreuer ihre Schützlinge auf Turniere begleiten, gibt es am Vereins-Service-Tag im Juli wieder ein passendes Seminar. Im **Theorieseminar**

bei Wettkämpfen umsetzen kann, wird Rainer Schmidt an zahlreichen konkreten Beispielen verdeutlichen und mit vielen Lösungsansätzen und praktischen Tipps anreichern.



Wettkampfcoaching behandelt Referent **Rainer Schmidt** (Foto) vor allem die Rolle des Trainers vor, im und nach dem Wettkampf: Wie bereite ich meine Spieler auf den Wettkampf vor? Was muss ich als Coach im Wettkampf beachten? Und welche Ergebnisse liefert mir der Wettkampf für die Arbeit danach? Gefragt ist häufig der Trainer als Betreuer, Psychologe und Pädagoge. Wie man diese unterschiedlichen Rollen optimal miteinander in ein effektives, für Kinder angenehmes und letztlich dann auch erfolgreiches Coaching

+++++++Infobox+++++++

Alle Seminare finden Sie mit Anmeldemöglichkeit im TTVWH-Seminkalender unter:

<http://ttvwh.click-tt.de/cgi-bin/WebObjects/ClickTTVBW.woa/wa/courseCalendar?ederation=TTVWH&courseTypeCategory=6.+Vereins-ServiceTag&date=2010-07-19>

[Seminar-Typ „6. Vereins-ServiceTag“ Unterrichtseinheiten 1, 2 oder 3 auswählen]

Informationen rund um den Vereins-Service-Tag 2010, eine komplette Themenübersicht und eine Anleitung für die Online-Anmeldung über click-TT finden Sie im Internet unter:

http://www.ttvwh.de/lehre-vereins-servicetag_31.html

Sollten Sie Fragen zu Seminarinhalten oder allgemein zum Vereins-Service-Tag haben oder gibt es Probleme mit dem Registrierungsprozess in click-TT? Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in der TTVWH-Geschäftsstelle stehen Ihnen gerne zur Verfügung.

Top Aktuell – TTBW/TTVWH**Deutschland zu Gast in Blaustein – Deutsche Jugendmeisterschaften 2010**

Die Abteilung Tischtennis des TSV Herrlingen ist am kommenden Wochenende Gastgeber der 63. Nationale Deutsche Tischtennis Jugendmeisterschaften 2010.



Die Herrlingerin Natalie Richter wird versuchen, den Heimvorteil bestmöglich zu nutzen. (Foto: Laur)

Dazu möchten die Verantwortlichen des TSV Herrlingen alle Interessierten rund um den Tischtennissport einladen, um in der Lixsporthalle diese Deutschen Meisterschaft zu einem einzigartigen Event werden zu lassen. Das Team des TSV Herrlingen wird am Wochenende alles dafür tun, dass sich das ausgegebene Motto „Deutschland zu Gast in Blaustein“ bei jedem nachhaltig im Gedächtnis verankert. Man ist bestrebt, eine tolle

Meisterschaft auf die Beine zu stellen – Spitzensport im familiären Umfeld.

Bei den Mädchen gelten unter anderem Sabine Winter (TSV Schwabhausen), Petrisa Solja (TTSV Saarlouis-Fraulautern) und Kathrin Mühlbach (DJK TuS Essen-Holsterhausen) und Anna Krieghoff (BSC Rapid Chemnitz) zu den Favoritinnen.

Bei den Jungen gilt die Aufmerksamkeit vor allem dem Bundesligaspieler Patrick Franziska (TG Hanau). Er ist der absolute Favorit und wird der gejagte Spieler in der Lixsporthalle am kommenden Wochenende sein. Neben Franziska werden wohl auch der Hesse Christoph Schmidl (TTC Elz) und der Thüringer Vu Tran Le (Post SV Zeulenroda) die aussichtsreichsten Kandidaten für die Plätze auf dem Siegerpodest sein. Aus Württembergischer Sicht darf man auf das Abschneiden des amtierenden Deutschen Schülermeisters Liang Qiu (TTC Frickehausen) gespannt sein.

Es wurde ein passendes Veranstaltungsheft konzipiert und an viele Kleinigkeiten rund um die Meisterschaft gedacht, vom schön gestalteten Werbebanner, über ein eigenes Meisterschaftslogo, einer eigenen Hymne für die Meisterschaften der Band eleVate mit dem passenden Song „The Day of the Days“, welcher dann auch während der Meisterschaft käuflich erworben werden kann. Alle Teilnehmer erhalten bei Ankunft am Freitag zum offenen Training ein eigenes Meisterschafts-T-Shirt. Die Gemeinde Blaustein zeigte sich zudem sehr großzügig und hat für alle Teilnehmer freien Eintritt ins Bad Blau möglich gemacht. Dazu wird man noch mit der einen oder anderen Überraschung aufwarten können, welche aber noch nicht öffentlich gemacht werden soll.

Der TSV Herrlingen wird am Wochenende mit einer stattlichen Anzahl von ca. 50 Helfern die Meisterschaften organisieren und mit der bekannten guten Bewirtung die Lixsporthalle bewirtschaften und den Gästen aus ganz Deutschland ein guter Gastgeber sein – **Deutschland zu Gast in Blaustein eben!**

Deutschland zu Gast in Blaustein – das Rahmenprogramm

Die Abteilung Tischtennis des TSV Herrlingen ist am kommenden Wochenende Gastgeber der **63. Nationalen Deutschen Tischtennis Jugendmeisterschaften 2010**. Das Auftaktprogramm für diese Jugendmeisterschaften bilden jedoch nicht die Hauptakteure der jugendlichen Spitzenspieler aus ganz Deutschland, welche dann am Sonntag eventuell zum Deutschen Meister gekürt werden können. Die Abteilung Tischtennis des TSV Herrlingen hat in Zusammenarbeit mit der Gemeinde Blaustein und der Realschule Blaustein den **1. Blausteiner Schul-TEAM-Cup** für alle Blausteiner Schulen in der Meisterschaftsstätte Lixsporthalle, in die Tat umgesetzt.

Am Freitagvormittag, den **30. April 2010**, werden nun insgesamt 32 Schul-Teams an den Start gehen

Man erhofft sich durch die Veranstaltung in der Sportgemeinde Blaustein der Sportart Tischtennis im Bereich des Schulsports und dem Vereinssport nochmals einen „Kick“ geben zu können. Vielleicht entstehen dadurch Anreize für die Gründung von entsprechenden Schul-AGs.

Welche Bedeutung Tischtennis inzwischen haben kann, ist beim TSV Herrlingen an den drei Trainingsabenden und Wettkämpfen wöchentlich zu erleben. In diesem Sinne hofft man beim TSV Herrlingen allen Blausteiner Schülern mit diesem **1. Blausteiner Schul-TEAM-Cup** einen tollen Sporttag bereiten zu können.

Nachwuchsgewinnung steht auf dem Programm

(GaS). Wer dem Vorurteil, die meisten Tischtennispieler würden zu Saisonende den Schläger erstmal für einige Monate an den Nagel hängen und ihn erst wieder zum neuen Rundenbeginn in die Hand nehmen Glauben schenkt, der liegt falsch. So sollte man hinsichtlich der Auslastung des „TTVWH-On-Tour“-Angebots in den letzten Tagen zumindest meinen.



Unter Beschuss: für die Holzmännchen war beim kindlichen Spieltrieb wenig Platz für Gnade. (Foto: TTVWH)

Nach der Devise „Nach der Saison ist vor der Saison“ sind viele Vereine daran interessiert, sich im Nachwuchsbereich rechtzeitig für die kommende Spielzeit zu rüsten. Da greift der ein oder andere Jugendleiter gerne auch selbst zum Schläger und versucht, mit anderen motivierten Vereinskollegen neue Talente für die faszinierende Sportart mit dem kleinen weißen Ball zu begeistern.

Nicht zuletzt genau für solche Einsatzzwecke wurde auch das TTVWH-on-Tour-Angebot eingerichtet. Durch

ein breites Repertoire an Materialien und fachgerechter Personal-Unterstützung erleichtert es vielen Vereinen die Nachwuchsgewinnung.

So war auch letzte Woche Freitag und zu Beginn dieser Woche das Tischtennismobil des Verbandes wieder im TTVWH-Gebiet unterwegs. Oberjettingen und Erligheim hießen die Stationen, an denen FSJler Gavin Sexton Halt machte. Zusammen mit motivierten Helfern der ortsansässigen Vereine VfL Oberjettingen und der TuG Hofen ging es wie so oft darum, Kindern den Sport Tischtennis schmackhaft zu machen. Beide Vereine hatten bereits im Vorfeld mit den Grundschulen kooperiert und einen Tischtennis-Schnuppertag eingerichtet. So wurde jede Klasse für eine Unterrichtseinheit in die Hände des Vereines übergeben. An den üblichen Stationen wie Ballroboter, Torwand, mini- und midi-Tischen, hatten die Grundschüler die Möglichkeit den Sport Tischtennis für sich zu entdecken. Zuvor galt es allerdings, die Kids, die meist noch nie einen Schläger in der Hand gehalten hatten, erst einmal an das Zusammenspiel zwischen Ball und Schläger zu gewöhnen.

Verabschiedet wurden die Kinder mit kleinen Geschenken und Andenken sowie mit handgerechten Flyern und der herzlichen Einladung ins Anfängertraining.

Nun bleibt also anzuwarten, ob und wie viele der insgesamt rund 180 Kinder sich in nächster Zeit für den aktiven Tischtennissport entscheiden.

+++++++Infobox+++++++

Viele weitere Bilder zu den Aktionen finden Sie auf der TTVWH-Homepage:

http://www.ttvwh.de/ttvwh-on-tour-in-oberjettingen-und-erligheim-br-aktive-nachwuchsgewinnung-fuer-tischtennis-vereine-vor-ort_1370_.html



Posieren für die Presse: Auch einige regionale Zeitungen waren für eine Berichterstattung vor Ort. (Foto: Marco Bebion)

Keine doppelte Spielberechtigung: TTVWH folgt dem DTTB-Beschluss nicht

Am 10. April fasste der Bundestag des DTTB den Beschluss, künftig eine doppelte Spielberechtigung für den Nachwuchs zuzulassen: Jugendliche und Schüler dürfen in Teams ihrer Altersklasse und zusätzlich auch noch in Erwachsenenteams gemeldet werden – und zwar jeweils als Stammspieler.

Das Ressort Jugend des TTVWH nimmt jedoch die für die Landesverbände gedachte Klausel wahr, nach es freigestellt ist, für den eigenen Verbands-Spielbetrieb entsprechende Beschlüsse zu fassen bzw. die bisherigen Bestimmungen unverändert zu lassen. Der Vizepräsident Jugend, Wolfgang Renz, sieht für den TTVWH keine Notwendigkeit, die bestehenden Regelungen zu ändern. Wolfgang Laur, Ressortleiter Jugendsport geht in seinem Urteil noch einen Schritt weiter: "Für den Jugendspielbetrieb wäre die doppelte Spielberechtigung das Todesurteil! Es würde pro Bezirk nur noch in den 2 bis 5 "großen Vereinen", welche etwas überdurchschnittliche Jugendarbeit betrieben, hochklassiger Jugendmannschaftssport betrieben werden und gleichzeitig der Einsatz der Jugendlichen in Herrenteams organisiert werden. Aber die Großzahl der Vereine würde sich das ehrenamtliche Engagement um die Jugendbetreuung in Angesicht der steigenden Problematik solche überhaupt zu finden, schlichtweg schenken. Und dies bedeutet mittelfristig den kompletten Zusammenbruch aller Bezirksspielklassen. Dort werden dann nur noch wirkliche "Mini-" oder "Anfängerrunden anzutreffen sein. In Anbetracht dieser Befürchtung halte ich die komplette Öffnung einfach für viel zu gefährlich...- es ist ein Spielzeug der Bequemlichkeit!"

Befürworter des Beschlusses sind vor allem Landesverbände wie der Bayerische und der Westdeutsche TTV, die Schwierigkeiten bei den Mitgliederzahlen im Nachwuchsbereich haben und zudem geringe Freigabe-Hürden für Jugendliche im Erwachsenenspielbetrieb besitzen. Außerdem - so argumentieren manche Re-

gelhüter - sei es auf diese Weise einfacher, die Kontrolle vieler Freigabevoraussetzungen falle weg.

Der TTV Württemberg-Hohenzollern, der TTV Niedersachsen und der Hessische TTV hingegen bleiben zumindest in der neuen Spielzeit bei ihrer bisherigen Regelung. Dagegen sehen die Gegner einer doppelten Spielberechtigung folgende Probleme: Es sei ein Rückgang im Bereich der Jugendteams zu befürchten. Kleine Vereine würden die Jugendlichen eher nur bei den Erwachsenen einsetzen. Das Bemühen um einen fehlenden vierten Jugendspieler würde reduziert und auch die Zahl der ehrenamtlichen Jugendbetreuer würde nachlassen, weil die einfachere Lösung der Erwachsenen-Spielberechtigung bevorzugt wird. Weitere Konflikte drohen: Bei Wochentagsspielen am Abend könnte es zu Schwierigkeiten hinsichtlich der Verantwortung für Kinder geben.

Der TTVWH folgt dieser Argumentation und wird in der kommenden Saison 2010/11 die bisherige Regelung beibehalten. D. h. dass Jugendliche, die in Aktiventams eingesetzt werden sollen, die Jugendersatz- oder die Jugendfreigabe-Regelung verfolgen müssen. Im Rahmen des Verbandsjugendtages am 5./6. Juni soll das Thema diskutiert werden. Dann wird auch ein Entscheidung fallen, nach welchen Kriterien die Vertreter des TTVWH bei den überregionalen Mannschafts-Meisterschaften (Baden-Württemberg, Deutsche) nominiert werden. Das aktuelle Meinungsbild besagt, dass die TTVWH-Mannschaftsmeister und Vizemeister (ermittelt ohne Spielberechtigte aus dem Aktivenbereich) ihre Teams mit U18- bzw. U15-Spielern auffüllen dürfen, die während der Saison bei den Damen und Herren gespielt haben. Diese Vorgehensweise soll den Vereinen schon heute bekannt gemacht werden, um die Mannschaftsaufstellungen entsprechend planen zu können.

Thomas Walter

TTVWH sucht Ausrichter für Senioren-Veranstaltungen 2011

Für die Süddeutsche Senioren-Einzelmeisterschaft und die Baden-Württembergischen Senioren Einzelmeisterschaften haben sich inzwischen zwei Veranstalter gemeldet. Gesucht wird nun noch ein Ausrichter für die Württembergischen Senioren Einzelmeisterschaften.

Württ. Einzelmeisterschaft der Senioren

Termin : 8. und 9.01.2011
Tische : mindestens 36 besser 40 Tische
Ausrüster : TSP (Tische, Umrandungen, Zählgeräte, Handtuchboxen)
Turnierleitung: vom Durchführer gestellt

alternativ

Termin : 7. bis 9.01.2011
Tische : 32 Tische
Zuschüsse: nach den geltenden Richtlinien des TTVWH für Turniere

+++++++Infobox+++++++

Weitere Informationen bei Karl Vochezer, RL Seniorensport im TTVWH, Tel. (pr.) 07522 – 80253 | Tel. (gs). 08081 – 919122

Neue Stammspielerregelung ab 1.07.2010

Bei der Verbandsausschuss-Sitzung im Januar 2010 wurde eine neue Regelung bezüglich der Stammspieler ab 1.07.2010 beschlossen. Nachfolgend finden Sie die geänderten Passagen zur Stammspielerregelung der Ausführungsbestimmungen TTVWH mitsamt einer kurzen Erläuterung

+++++++Infobox+++++++

Unter nachfolgendem Link finden Sie die geänderten Passagen mitsamt einer kurzen Erläuterung:

http://ttvwh.de/neue-stammspielerregelung-ab-1072010_1377_.html

Freie Plätze für Ferienlehrgänge 2010

Für die folgenden Ferienlehrgänge in den Pfingstferien, Sommerferien und Herbstferien diesen Jahres sind noch freie Plätze zur Verfügung:

25.05. – 29.05.10 (Ruit)
 31.05. – 04.06.10 (Tailfingen)
 23.08. – 27.08.10 (Ruit)
 6.09. – 10.09.10 (Tailfingen)
 1.11. – 5.11.10 (Tailfingen)

+++++++Infobox+++++++

Eine Anmeldung ist formlos per e-Mail an graf@ttvwh.de sowie per Anmeldeformular von der TTVWH-Homepage möglich.

Tischtennis im TV: Sport1 zeigt die Highlights von Düsseldorf – Grenzau

Am Samstag, den 1. Mai 2010, um 17:00 Uhr wird der Sportsender Sport1 (ehemals DSF) die Highlights aus dem Halbfinal-Rückspiel zwischen der Borussia Düsseldorf

und dem TTC Zugbrücke Grenzau übertragen. Am Vortag um 19:00 Uhr kann das Spiel im Internet-Live-Stream unter www.dttl.tv live mitverfolgt werden.

Terminkalender – Turnier

Turniere am kommenden Wochenende

1. – 2.05.2010 Deutsche Meisterschaften der Jugend in Blaustein
 1. – 2.05.2010 Württembergische Pokalmeisterschaften für Verbandsspielklassen in Stuttgart
 1. – 2.05.2010 Württembergische Einzelmeisterschaften für Verbandsspielklassen in Schorndorf

Kartenvorverkauf für den LIEBHERR Men's World Cup hat begonnen

Der Kartenvorverkauf für den nächsten Tischtennis Höhepunkt 2010, den LIEBHERR Men's World Cup in Magdeburg, ist seit kurzem angelaufen. Die besten Tischtennis-Herren der Welt spielen vom 29. bis 31. Oktober in der Bördelandhalle um den begehrten Titel. Dabei treffen die amtierenden sechs Kontinentalmeister (Europa, Asien, Afrika, Ozeanien, Nord- und Südamerika) und die besten Spieler aus der diesjährigen September-Weltrangliste aufeinander. Sichern Sie sich

frühzeitig Ihre Eintrittskarten im Internet unter www.tischtennis.de: Tickets kosten zwischen 6,- und 42,- Euro. Bis zum 30.06.2010 gibt es Frühbucherpreise.

+++++++Infobox+++++++

Homepage der Veranstaltung:

<http://www.tischtennis-tickets.de>

Rückblicke & Berichte – DTTB

Ovtcharov wechselt nach Orenburg

Nationalspieler Diminrij Ovtcharov wird in der kommenden Saison für den russischen Spitzenclub Fakel Gazproma Orenburg aufschlagen. Als Grund für seinen

Wechsel nannte Ovtcharov die sportliche Perspektive in der immer stärker werdenden russischen Liga.

Champions-League: Ochsenhausen scheidet knapp an Charleroi

Bereits im Hinspiel in Biberach mussten sich die Schwaben gegen den Belgischen Club Royal Vilette Charleroi geschlagen geben. Klar war aber, dass ein 3:2-Sieg mit dem entsprechenden Satzverhältnis für einen Finaleinzug gereicht hätte. Es kam zu einem äußerst ausgeglichenen Duell, in dem Chuang Chih-Yuan und Apolonia mit jeweils starken Leistungen für ihr Team punkten konnten. Kein Weg vorbei führte auch an diesem Tag am deutschen Nationalspieler Ovtcharov, der nach einem Sieg gegen Apolonia im alles entscheidenden Duell starke Nerven bewies und Chuang in einem packenden fünf-Satz-Match bezwang. Schade, denn ein Sieg für den Vietnamesen hätte auch das Weiterkommen für die TTF bedeutet.

TTF-Manager Rainer Ihle zeigte sich trotz des knappen Ausscheidens zufrieden mit der „Klasseleistung“ seiner Mannschaft und sprach von einem Abschied „mit erhobenen Haupt“.

Ovtcharov & Co treffen nun im Finale auf Borussia Düsseldorf mit Timo Boll und Christian Süß.

Ochsenhausen hingegen wird seinen Fokus nun auf die DTTL-Play-Offs legen.

+++++++Infobox+++++++

Einen ausführlichen Bericht finden Sie unter folgendem Link:

<http://www.tischtennis.de/aktuelles/meldung/10594>

Damen Bundesliga: SV Böblingen beendet die Saison auf Rang 5

Mit einem 3:2-Sieg im letzten Saisonspiel und vorerst letzten BaWü-Derby gegen den TV Busenbach wurde der TV Busenbach, der in die zweite Liga zurückzieht, gebührend verabschiedet. Die Böblinger Damen belegen somit den fünften Tabellenplatz.

+++++++Infobox+++++++

Einen ausführlichen Bericht finden Sie unter folgendem Link:

<http://www.tischtennis.de/aktuelles/meldung/10573>

Württembergische Mannschaftsmeisterschaften der U15/U18

Am 24./25.04.2010 wurden vom TSV Betzingen die württembergischen Mannschaftsmeisterschaften der Jugend U15 durchgeführt. Die SV Böblingen richtet die Veranstaltung der Jugend U18 am 24.04.2010 aus.

Während die Jugend U15 an 2 Tagen spielte war es bei der Jugend U18 nur ein Spieltag. Stimmungsvoll ging es bei beiden Tagen zu. Nachfolgend die Top-3-Platzierungen in den insgesamt vier Startfeldern:

Mädchen U15:

1. VfL Sindelfingen
2. SSV Schönmünzach
3. TB Beinstein

Mädchen U18:

1. TB Beinstein
2. SC Berg
3. TSG Lindau-Zech

Jungen U15:

1. TSG Heilbronn
2. TSV Herrlingen
3. TTC Bietigheim-Bissingen

Jungen U18

1. TSV Neuenstein
2. SG Deislingen
3. TV Murrhardt



Die besten drei Mannschaften aus der U18-Konkurrenz auf dem Treppchen (Foto: TSV Neuenstein)

+++++++Infobox+++++++

Einen ausführlichen Bericht finden Sie unter folgendem Link:

http://ttvwh.de/ttvwh-mannschaftsmeisterschaften-jugend-in-boeblingen-betzingen-am-2425042010-favoritensiege_1369_.html

Neu
TSP-Textilkollektion 2010
Ab April lieferfähig

weitere Informationen unter www.tsp-tt.de